jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1987/7/9 6Ob611/87, 6Ob599/88, 1Ob36/89, 6Ob135/97i, 6Ob40/03f, 6Ob84/06f

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 09.07.1987

Norm

ABGB §1330 Abs2 BII

Rechtssatz

Zweck der Bestimmung des § 1330 Abs 2 ABGB ist es, den durch die Verbreitung unwahrer Tatsachen verursachten Diskriminierungsschaden abzuwehren.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 611/87
  Entscheidungstext OGH 09.07.1987 6 Ob 611/87
  Veröff: SZ 60/138 = MR 1987,171 = EvBl 1988/32 S 209
- 6 Ob 599/88
  Entscheidungstext OGH 16.06.1988 6 Ob 599/88
- 1 Ob 36/89
  Entscheidungstext OGH 10.04.1991 1 Ob 36/89
  Veröff: SZ 64/36 = JBl 1991,796 = ÖBl 1991,161
- 6 Ob 135/97i
  Entscheidungstext OGH 26.05.1997 6 Ob 135/97i
- 6 Ob 40/03f
  Entscheidungstext OGH 02.10.2003 6 Ob 40/03f
- 6 Ob 84/06f
  Entscheidungstext OGH 27.04.2006 6 Ob 84/06f
  Auch; Beisatz: Die Bestimmung will Schäden, die aus der Diskriminierung entstehen können, vorbeugen; diese liegen somit im Rechtswidrigkeitszusammenhang. Der Verletzer hat dabei auch für an die Ehrverletzung anknüpfende Vermögensschäden einzustehen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0032276

Dokumentnummer

JJR_19870709_OGH0002_0060OB00611_8700000_004

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at